

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Januar 1987

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1987

Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2080400 - 87101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik	4
Binnenschiffahrt im Januar 1987	6

T a b e l l e n t e i l

1	Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
	Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis	8
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	8
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	9
	Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost)	10
	Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach	10
2	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	11
3	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	13
4	Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	14
5	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	15
6	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Wasserstraßen	16
7	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen	
7.1	Versand	17
7.2	Empfang	18
8	Güterumschlag nach ausgewählten Häfen	19
9	Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen nach Güterabteilungen	20
10	Güterverkehr an ausgewählten Schleusen	26
11	Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill. (MILL.) = Million	V = Versand
Mrd. (MRD.) = Milliarde	E = Empfang
km (KM) = Kilometer	NE = Nichteisen
t (T) = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
tkm (TKM) = Tonnenkilometer	MLK = Mittellandkanal
ang = anderweitig nicht genannt	DEK = Dortmund-Ems-Kanal
u.a. = und andere	MD-K = Main-Donau-Kanal
u.ä. = und ähnliche	ZW.-Kan = Zweigkanal

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Grundlage der Statistik

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 742), geändert und ergänzt durch Art. 12 des 1. Statistikvereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen und an den Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschräumen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschräume die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

Angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schlepper und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggararbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade-

und Löschräumen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II, S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I, S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb des Bundesgebietes durch das Bundesgebiet.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen des Bundesgebietes ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen der in den Häfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen des Bundesgebietes und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen oder Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Binnenschifffahrt im Januar 1987

Auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes wurden im Januar 1987 insgesamt 12,2 Mill. t Güter befördert; das sind 5,0 Mill. t oder 29 % weniger als im Januar des Vorjahres. Die Transportleistung lag im Berichtsmonat mit 2 685 Mill. tkm um 1 179 Mill. tkm oder 31 % unter dem Ergebnis des Jahres 1986. Zu diesem extrem hohen Beförderungsrückgang kam es vorwiegend wegen Verkehrsbehinderungen, die durch Hochwasser und ab dem 14. Januar durch Eisgang mit anschließender Eissperre auf den Flüssen und Kanälen verursacht waren. Außerdem trugen Produktionseinschränkungen bei der Stahlerzeugung zum Transportrückgang bei.

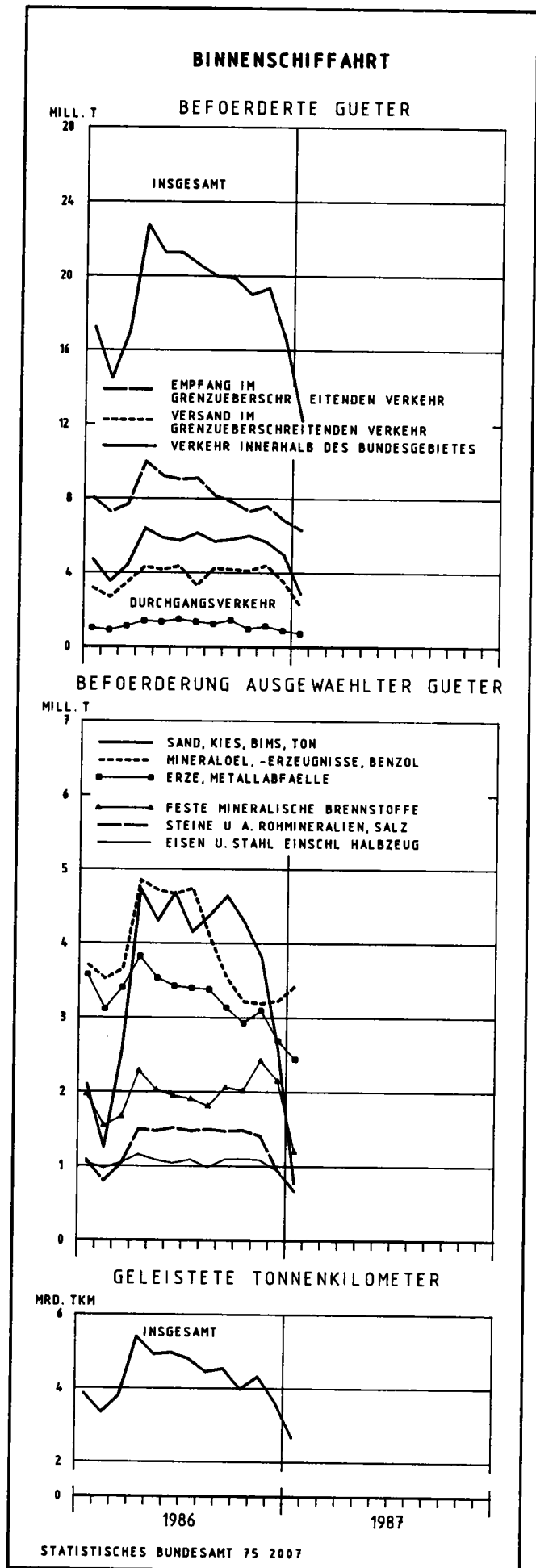
Im Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wurden mit 2,9 Mill. t um 1,8 Mill. t weniger Güter befördert als im Vergleichsmonat (- 39 %). Die erheblichsten Transportrückgänge wurden bei Steinen und Erden (- 0,6 Mill. t oder - 53 %), Festen mineralischen Brennstoffen (- 0,5 Mill. t oder - 45 %), Mineralölerzeugnissen (- 0,3 Mill. t oder - 21 %) sowie bei Erzen (- 0,1 Mill. t oder - 68 %) ermittelt.

Beim Gütereingang aus dem Ausland, der durch die widrigen Umstände um ein Fünftel abnahm (- 1,7 Mill. t) wurden gegenüber dem Januar des Vorjahres nur 6,3 Mill. t Güter in das Bundesgebiet verbracht. Zu nennen sind vorwiegend die verminderten Empfänge von Eisenerzen (- 0,6 Mill. t oder - 24 %), Eisen, Stahl und NE-Metallen (- 0,2 Mill. t oder - 53 %) sowie die um die Hälfte zurückgegangenen Transporte von Steinen und Erden (- 0,3 Mill. t).

Der Versand ins Ausland nahm im Vergleich zum Januar 1986 mit 2,2 Mill. t um 1,0 Mill. t ab (- 31 %). Die Verladungen von Steinen und Erden gingen um die Hälfte (- 0,6 Mill. t) und die von Steinkohlen und -briketts um knapp 0,2 Mill. t oder 38 % zurück; außerdem nahm der Versand von Eisenerzen gegenüber dem Vergleichsmonat um 91 % ab (- 0,1 Mill. t).

Der Durchgangsverkehr (0,7 Mill. t) ging um 0,3 Mill. t zurück (- 28 %). Auch hier waren vor allem die Massenguttransporte betroffen.

Am Gesamtverkehr waren die im Bundesgebiet beheimateten Schiffe mit einer Transportmenge von 5,5 Mill. t beteiligt, was einem Anteil von 45,0 % entspricht (Januar 1986: 46,3 %).



T a b e l l e n t e i l

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	1986	1986	1987	JANUAR 1987 GEGEN 1986	%
GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	4 705 658	4 994 062	2 892 833	1 812 725-	38,5-
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	188 332	182 374	53 308	135 024-	71,7-
EMPFANG	121 065	177 329	38 251	82 814-	68,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	3 182 234	3 528 170	2 207 342	974 892-	30,6-
EMPFANG	8 028 484	6 847 913	6 328 754	1 699 730-	21,2-
ZUSAMMEN	16 225 673	15 729 848	11 520 468	4 705 185-	29,0-
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	1 008 282	875 441	726 360	281 902-	28,0-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND	7 973 392	7 809 431	5 505 197	2 468 195-	31,0-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	989,8	998,3	540,0	449,8-	45,4-
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	8,7	5,6	4,0	4,7-	54,0-
EMPFANG	17,8	22,5	13,8	4,0-	22,5-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	660,2	675,3	429,3	230,9-	35,0-
EMPFANG	1 622,4	1 448,5	1 283,4	339,0-	20,9-
ZUSAMMEN	3 298,8	3 156,3	2 270,5	1 028,3-	31,2-
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	565,1	487,9	414,4	150,7-	26,7-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND	1 805,7	1 749,0	1 163,3	642,4-	35,6-

BEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	586 105	646 709	405 449	180 656-	30,8-
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	988 301	1 094 050	791 595	196 706-	19,9-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 970 366	2 152 180	1 200 492	769 874-	39,1-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	3 582 498	3 088 715	3 365 246	217 252-	6,1-
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 579 227	2 690 414	2 444 097	1 135 130-	31,7-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 155 805	1 029 604	744 059	411 746-	35,6-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3 288 370	3 681 863	1 494 328	1 794 042-	54,6-
DUENGMittel	573 680	587 778	415 265	158 415-	27,6-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 224 309	1 354 106	1 169 718	54 591-	4,5-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	117 961	108 886	79 299	38 662-	32,8-
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	167 333	170 984	137 320	30 013-	17,9-
INSGESAMT	17 233 955	16 605 289	12 246 868	4 987 087-	28,9-

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,4	3,9	3,3
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,7	6,6	6,5
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	11,4	13,0	9,8
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	20,8	18,6	27,5
ERZE UND METALLABFÄLLE	20,8	16,2	20,0
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,7	6,2	6,1
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	19,1	22,2	12,2
DUENGMittel	3,3	3,5	3,4
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,1	8,2	9,6
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,7	0,6
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,0	1,0	1,1
INSGESAMT	100	100	100

1 ZUSAMMENFASSENDER UEBERSICHT

ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN ----- HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR		DEZEMBER		JANUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR 1987 GEGEN 1986
	1986	1986	1986	1987	1987	1987	
	TONNEN						%
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN							
GETREIDE (01)	518 192	567 023	353 516			164 676-	31,8-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	87 820	76 078	21 667			66 153-	75,3-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	-
E	20 221	14 329	7 721			12 500-	61,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	106 757	187 079	100 213			6 544-	6,1-
E	245 150	174 152	151 505			93 645-	38,2-
DURCHGANGSVERKEHR	58 244	115 385	72 410			14 166+	24,3+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	1 970 366	2 152 180	1 200 492			769 874-	39,1-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 040 828	1 015 900	572 357			468 471-	45,0-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	-
E	11 338	11 456	5 447			5 891-	52,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	442 600	390 520	274 705			167 895-	37,9-
E	391 394	633 730	302 300			89 094-	22,8-
DURCHGANGSVERKEHR	84 206	100 574	45 683			38 523-	45,7-
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)	3 716 852	3 233 533	3 441 352			275 500-	7,4-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 366 742	1 373 198	1 064 598			302 144-	22,1-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	-
E	-	1 592	-			-	-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	200 597	240 043	205 626			5 029+	2,5+
E	1 919 346	1 445 646	1 924 378			5 032+	0,3+
DURCHGANGSVERKEHR	230 167	173 054	246 750			16 583+	7,2+
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)	3 579 227	2 690 414	2 444 097			1 135 130-	31,7-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	182 711	108 213	57 747			124 964-	68,4-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	12 005	7 001	15 541			3 536+	29,5+
E	-	3 720	750			750+	X
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	172 942	158 926	75 695			97 247-	56,2-
E	3 044 933	2 324 750	2 250 106			794 827-	26,1-
DURCHGANGSVERKEHR	166 636	87 804	44 258			122 378-	73,4-
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	1 045 861	946 962	680 894			364 967-	34,9-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	97 405	91 795	58 414			38 991-	40,0-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	1 184	580			580+	X
E	8 139	23 837	9 186			1 047+	12,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	381 960	465 866	340 995			40 965-	10,7-
E	425 418	251 029	189 989			235 429-	55,3-
DURCHGANGSVERKEHR	132 939	113 251	81 730			51 209-	38,5-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2 106 231	2 578 318	777 815			1 328 416-	63,1-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	704 640	1 065 578	209 380			495 260-	70,3-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	-
E	56 794	82 069	3 783			53 011-	93,3-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	761 318	864 616	369 388			391 930-	51,5-
E	425 873	508 788	158 717			267 156-	62,7-
DURCHGANGSVERKEHR	157 606	57 267	36 547			121 059-	76,8-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	1 085 915	959 155	676 757			409 158-	37,7-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	421 882	371 720	330 136			91 746-	21,7-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	144 915	164 021	28 891			116 024-	80,1-
E	14 644	25 729	9 015			5 629-	38,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	271 577	205 389	137 313			134 264-	49,4-
E	216 867	176 260	163 759			53 108-	24,5-
DURCHGANGSVERKEHR	16 030	16 036	7 643			8 387-	52,3-
DUENGENMITTEL (71,72)	573 680	587 778	415 265			158 415-	27,6-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	139 111	181 945	102 354			36 757-	26,4-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	-
E	6 832	8 740	-			6 832-	100,0-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR V	153 318	134 255	120 527			32 791-	21,4-
E	238 976	213 147	162 770			76 206-	31,9-
DURCHGANGSVERKEHR	35 443	49 691	29 614			5 829-	16,4-

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT
ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
	1986	1986	1987	1987 GEGEN 1986	%
				TONNEN	ABSOLUT
GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN ZUR DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND NACH BERLIN (OST)					
GRENZZOLLSTELLE					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	7 747 117	6 378 080	6 344 564	1 402 553-	18,1-
AUSGANG	2 919 096	3 257 566	2 043 577	875 519-	30,0-
RUETENBROCK (HAREN-RUETENBROCKER-KANAL)					
EINGANG	-	-	-	-	-
AUSGANG	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)					
EINGANG	1 089 002	854 750	473 045	615 957-	56,6-
AUSGANG	615 559	754 268	830 509	14 950+	1,8+
PASSAU (DONAU)					
EINGANG	132 482	75 362	42 841	89 641-	67,7-
AUSGANG	73 677	74 438	13 270	60 407-	82,0-
GUEDINGEN (SAAR)					
EINGANG	1 240	2 004	511	729-	58,8-
AUSGANG	1 887	728	497	1 390-	73,7-
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	309 337	199 661	132 093	177 244-	57,3-
AUSGANG	360 422	261 674	117 378	243 044-	67,4-
MERTERT (MOSEL)					
EINGANG	54 105	52 627	25 334	28 771-	53,2-
AUSGANG	59 788	61 840	34 240	25 548-	42,7-
ÜBERGANGSSTELLE ZUR DDR UND NACH BERLIN (OST)					
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)					
EINGANG	70 319	110 332	28 634	41 685-	59,3-
AUSGANG	110 498	186 298	35 910	74 588-	67,5-
SCHNACKENBURG (ELBE)					
EINGANG	73 755	84 129	20 308	53 447-	72,5-
AUSGANG	231 387	88 092	96 980	134 407-	58,1-

GÜTERVERKEHR MIT SCHUBSCHIFFEN AN DEN GRENZZOLLSTELLEN EMMERICH UND PERL/APACH

EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	3 223 331	2 565 551	2 519 452	703 879-	21,8-
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	133 053	88 971	92 324	40 729-	30,6-
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34, 83)	226 031	138 793	170 181	55 850-	24,7-
ERZE, METALLABFÄLLE (41, 45, 46)	2 576 680	2 090 231	1 972 664	604 016-	23,4-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	8 253	7 580	10 822	2 569+	31,1+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	40 336	25 154	35 419	4 917-	12,2-
DUENGEMITTEL (71, 72)	69 351	36 432	48 181	21 170-	30,5-
AUSGANG	425 914	503 184	369 121	56 793-	13,3-
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	178 773	194 080	125 713	53 060-	29,7-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	76 043	37 143	19 971	56 072-	73,7-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	29 290	21 136	25 507	3 783-	12,9-
DUENGEMITTEL (71, 72)	1 015	5 473	4 769	3 754+	369,9+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	82 681	101 290	113 557	30 876+	37,3+
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	25 963	23 790	12 251	13 712-	52,8-
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	18 276	14 461	9 093	9 183-	50,2-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	3 101	5 896	-	3 101-	100,0-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	1 500	1 450	3 158	1 658+	110,5+
AUSGANG	56 549	33 043	17 363	39 186-	69,3-
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	9 309	8 865	5 400	3 909-	42,0-
ERZE, METALLABFÄLLE (41, 45, 46)	36 163	17 545	10 342	25 821-	71,4-
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	-	-	-	-	-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	-	-	-	-	-

2 QUARTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1987	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E
	V	E	V	E				
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN								
011 FLENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-
014 ITZEHOE	109 489	47 067	-	695	-	-	109 489	47 762
015 KIEL	2 234	20 551	-	-	-	-	2 234	20 551
016 NEUMJENSTER	1 017	29 989	-	-	-	-	1 017	29 989
017 EUTIN	-	1 605	-	-	-	-	-	1 605
018 LUEBECK	2 719	2 520	-	1 817	-	-	2 719	4 337
019 SEGEBERG/RATZEBURG	870	3 400	-	-	-	-	870	3 400
ZUSAMMEN	116 329	105 132	-	2 512	-	-	116 329	107 644
02 HAMBURG								
020 HAMBURG	169 574	128 595	23 433	4 727	21 725	7 166	214 732	140 488
03 NIEDERSACHSEN NORD								
031 STADE/HARBURG	29 218	14 961	-	-	398	-	29 616	14 961
032 UELZEN	2 283	1 745	-	-	-	-	2 283	1 745
033 VERDEN	8 924	11 654	-	-	-	1 782	8 924	13 436
ZUSAMMEN	40 427	28 360	-	-	398	1 782	40 825	30 142
04 NIEDERSACHSEN WEST								
041 EMDEN	1 082	1 392	-	-	7 610	15 847	8 692	17 239
042 OLDENBURG	81 346	32 182	-	-	-	2 674	81 346	34 856
043 OSNABRUECK	415	10 811	-	241	1 863	21 561	2 278	32 613
044 EMSLAND	21 516	13 678	-	-	5 343	19 804	26 859	33 482
ZUSAMMEN	104 359	58 063	-	241	14 816	59 886	119 175	118 190
05 NIEDERSACHS. SUEO-OST								
051 BRAUNSCHWEIG	23 413	72 513	580	-	12 453	6 531	36 446	79 044
052 HANNOVER	13 824	8 977	-	-	2 767	13 223	16 591	22 200
053 HILDESHEIM	8 449	8 357	-	977	9 553	5 208	18 002	14 542
054 GOETTINGEN	501	-	-	-	-	-	501	-
ZUSAMMEN	46 187	89 847	580	977	24 773	24 962	71 540	115 786
06 BREMEN								
061 BREMEN	68 776	86 134	-	-	3 427	3 880	72 203	90 014
062 BREMERHAVEN	21 638	33 130	-	-	-	-	21 638	33 130
ZUSAMMEN	90 414	119 264	-	-	3 427	3 880	93 841	123 144
07 NORDRH.-WESTF. NORD								
071 MUENSTER	14 537	26 656	-	-	10 095	22 890	24 632	49 546
072 WESEL	146 970	35 347	-	-	299 579	314 841	446 549	350 188
ZUSAMMEN	161 507	62 003	-	-	309 674	337 731	471 181	399 734
08 RUHRGEBIET								
081 DUISBURG	341 350	125 722	-	3 581	676 929	2 442 439	1 018 279	2 571 742
082 ESSEN	246 697	41 453	-	2 480	147 736	158 533	394 433	202 466
083 DORTMUND	68 132	72 789	-	3 060	47 948	216 126	116 080	291 945
ZUSAMMEN	656 179	239 934	-	9 121	872 613	2 817 098	1 528 792	3 066 153
09 NORDRH.-WESTF. SUEO-W								
091 HAGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
092 DUESSELDORF	2 401	65 862	-	2 494	30 553	132 335	32 954	200 691
093 KREFELD	131 353	107 806	-	495	142 640	378 281	273 993	486 562
094 AACHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
095 KOELN	274 370	286 719	-	5 523	155 544	569 042	429 914	864 284
ZUSAMMEN	408 124	460 387	-	8 512	328 737	1 079 658	736 861	1 548 557
10 NORDRH.-WESTF. OST								
101 BIELEFELD	2 539	27 582	-	291	-	9 535	2 539	37 408
102 PADERBORN	370	-	-	-	-	-	370	-
103 ARNSBERG	X	X	X	X	X	X	X	X
104 SIEGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
ZUSAMMEN	2 909	27 582	-	291	-	9 535	2 909	37 408
11 HESSEN NORD								
111 KASSEL	X	X	X	X	X	X	X	X
112 MARBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X

2 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR. DER SYST	VERKEHRS- GEBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN							
		VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1987	
		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E
12	HESSEN SÜD								
121	GIESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
122	FULDA	X	X	X	X	X	X	X	X
123	FRANKFURT	43 294	258 646	-	-	55 703	201 671	98 997	460 317
124	DARMSTADT	30 875	139 965	-	-	6 283	105 945	37 156	245 910
	ZUSAMMEN	74 169	398 611	-	-	61 986	307 616	136 155	706 227
13	RHEINL-PFALZ NORD								
131	MONTABAUER	54	998	-	-	8 462	31 978	8 516	32 976
132	KOBLENZ	16 689	124 227	-	791	63 441	143 709	80 130	268 727
133	TRIER	4 235	16 372	-	-	11 807	13 525	16 042	30 297
	ZUSAMMEN	20 978	141 597	-	791	83 710	189 612	104 688	332 000
14	RHEINL-PFALZ SÜD								
141	MAINZ	12 161	126 668	-	-	37 261	201 815	49 422	328 483
142	KAISERSLAUTERN	73 927	7 753	-	-	40 625	17 620	114 952	25 373
143	LUDWIGSHAFEN	165 225	280 895	-	4 806	106 210	296 226	271 435	581 927
	ZUSAMMEN	251 313	415 316	-	4 806	184 096	515 661	435 409	935 783
15	BADEN-WÜER. NORD-WEST								
151	MANNHEIM	91 906	124 816	-	-	62 863	241 562	154 769	366 378
152	KARLSRUHE	353 808	126 874	-	-	96 580	245 537	450 388	372 411
153	PFORZHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	445 714	251 690	-	-	159 443	487 099	605 157	738 789
16	BADEN-WÜER. OST								
161	HEILBRONN	182 455	95 926	-	-	16 870	91 363	199 325	187 289
162	STUTTGART	15 425	55 738	-	-	5 067	111 947	20 492	167 685
163	ULM	X	X	X	X	X	X	X	X
164	TUEBINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
165	RAVENSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	197 880	151 664	-	-	21 937	203 310	219 817	354 974
17	BADEN-WÜER. SÜD-WEST								
171	FREIBURG	74 333	51 590	-	-	93 132	103 081	167 465	154 671
172	DONAUESCHINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
173	KONSTANZ/LOERRACH	2 130	6 355	-	-	2 848	48 445	4 978	54 800
	ZUSAMMEN	76 463	57 945	-	-	95 980	151 526	172 443	209 471
18	NORDBAYERN								
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	5 327	65 822	-	-	4 261	64 450	9 588	130 272
182	SCHWEINFURT	2 903	1 272	-	-	1 100	2 288	4 003	3 560
183	BAYREUTH	1 839	2 501	-	-	922	9 954	2 761	12 455
184	NUERNBERG	4 349	5 131	-	-	2 000	10 982	6 349	16 113
185	ANSBACH	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	14 418	74 726	-	-	8 283	87 674	22 701	162 400
19	OSTBAYERN								
191	REGENSBURG	-	-	-	-	13 270	27 547	13 270	27 547
192	AMBERG/WEIDEN	X	X	X	X	X	X	X	X
193	PASSAU	-	-	-	-	-	4 757	-	4 757
194	LANDSHUT	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	13 270	32 304	13 270	32 304
20	SÜEDBAYERN								
201	INGOLSTADT	X	X	X	X	X	X	X	X
202	AUGSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
203	MÜNCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
204	KEMPTEN	X	X	X	X	X	X	X	X
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
206	ROSENHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
207	MEMMINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X
21	SAARLAND								
211	SAARLAND	-	-	-	-	2 338	5 327	2 338	5 327
22	BERLIN (WEST)								
221	BERLIN (WEST)	15 889	82 117	29 295	6 273	136	6 927	45 320	95 317
	INSGESAMT	2 892 833	2 892 833	53 308	38 251	2 207 342	6 328 754	5 153 483	9 259 838

3 QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, QUETERHAUPTGRUPPEN UND QUETERABTEILUNGEN

NR. QUETERHAUPTGRUPPE DER SYST QUETERABTEILUNG	VERKEHR IN- NERHALB DES BUNDESGBB. V+E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR INSGESAMT	DAR. MIT D. DDR U. BERL. (O)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR 1987
		V	E	V	E				
		TONNEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.									
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	21 667	-	7 721	100 213	151 805	281 106	72 410	-	383 516
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	490	1 393	1 883	260	-	2 143
04 TEXTILE ROHSTOFFE	6 554	-	-	217	2 048	8 819	9	-	8 828
05 HOLZ UND KORK	15 588	-	-	6 102	17 617	39 304	1 083	-	40 387
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG	-	-	-	-	281	281	324	-	575
ZUSAMMEN	43 806	-	7 721	107 022	172 814	331 363	74 086	-	405 449
AND. NAHRUNGSMITTEL									
11 ZUCKER	-	-	-	2 834	7 626	10 460	13	-	10 473
12 GETRAENKE	2 043	-	-	2 665	711	5 419	347	-	5 766
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	542	-	-	1 909	985	3 406	3 537	-	6 943
14 FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	3 924	40	3 964	-	-	3 964
16 GETREIDE U. AE. ERZGN	1 147	-	-	12 563	11 369	25 079	6 460	405	31 539
17 FUTTERMittel	79 805	427	-	27 792	219 237	326 961	8 955	-	335 916
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	38 331	7 702	-	51 588	282 685	380 306	16 688	-	396 994
ZUSAMMEN	121 868	8 129	-	103 275	522 623	755 595	36 000	405	791 595
FESTE MIN. BRENNST.									
21 STEINKOEHLE, -BRIKETS	551 374	-	-	251 319	270 295	1 072 988	44 271	-	1 117 259
22 BRAUNKOEHLE U. A., TORF	9 961	-	4 806	4 215	200	19 182	617	617	19 799
23 KOKS	11 022	-	641	19 171	31 805	62 639	795	-	63 434
DAR STEINKOEHLENKOKS	11 022	-	641	17 483	31 805	60 951	795	-	61 746
ZUSAMMEN	572 357	-	5 447	274 705	302 300	1 154 809	45 683	617	1 200 492
MINERALOELERZGN. U. AE.									
31 ROHES ERDOEL	1 199	-	-	-	2 548	3 747	-	-	3 747
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	950 305	-	-	176 189	1 775 972	2 902 436	225 521	-	3 127 957
33 NATUR-, RAFFINIEREGAS	34 805	-	-	6 309	42 760	83 874	-	-	83 874
34 MINERALOELERZGN. ANG.	44 573	-	-	14 884	68 982	128 439	21 229	-	149 668
ZUSAMMEN	1 030 882	-	-	197 352	1 890 262	3 118 496	246 750	-	3 365 246
ERZE, METALLABFAELLE									
41 EISENERZE	1 717	13 520	-	9 861	2 008 275	2 033 373	35 275	-	2 068 648
45 NE-METALLERZE	7 232	1 617	-	5 851	160 892	175 892	778	-	176 370
46 EISEN-, STAHLABFAELLE DAR SCHWEFELKIESABBRAND	48 798	404	750	59 983	80 939	190 874	8 205	791	199 079
	-	-	-	2 015	490	2 505	-	-	2 505
ZUSAMMEN	57 747	15 541	750	75 695	2 250 106	2 399 839	44 258	791	2 444 097
EISEN, NE-METALLE									
51 ROHEISEN, -STAHL	3 009	-	401	9 359	56 942	69 711	7 325	-	77 036
52 STAHLHALBZEUG	10 232	-	2 210	141 466	29 559	183 467	1 968	1 014	185 435
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	24 426	-	3 255	73 089	43 815	144 585	20 231	1 622	164 816
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	20 747	580	2 635	112 906	58 750	195 618	45 964	-	241 582
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN	-	-	-	685	4 175	923	6 242	-	12 025
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	6 180	167	1 108	5 040	33 979	46 474	16 691	1 472	63 165
ZUSAMMEN	64 594	747	10 294	346 035	223 968	645 638	98 421	4 108	744 059
STEINE U. ERDEN									
61 SAND, KIES, BIMS, TON	209 380	-	3 783	369 388	158 717	741 268	36 547	1 586	777 815
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES DAR STEIN-, SALINENSALZ	263 833	-	6 427	50 369	21 118	341 747	2 475	1 296	344 222
63 AND. STEINE U. ERDEN	63 977	28 891	2 588	68 845	139 631	303 932	5 168	-	309 100
64 ZEMENT, KALK	2 072	-	-	18 898	6 624	27 594	-	-	27 594
65 GIPS	2 326	-	-	18 099	3 010	23 435	-	-	23 435
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	1 820	-	-	2 868	7 474	12 162	-	-	12 162
ZUSAMMEN	543 408	28 891	12 798	528 467	336 574	1 450 138	44 190	2 882	1 494 328
DUENGENMITTEL									
71 NAT. DUENGENMITTEL	4 196	-	-	6 083	67 107	77 386	10 119	-	87 505
72 CHEM. DUENGENMITTEL	98 158	-	-	114 444	95 663	308 265	19 495	2 188	327 760
ZUSAMMEN	102 354	-	-	120 527	162 770	385 651	29 614	2 188	415 265
CHEM. ERZEUGNISSE									
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	225 708	-	-	335 994	247 462	809 164	31 089	-	840 253
82 ALUMINIUMDXYD	24 271	-	-	1 150	23 601	49 022	29 900	-	78 922
83 BENZOL, TEER U. AE.	33 716	-	-	8 274	34 116	76 106	-	-	76 106
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	37 525	-	-	544	83 799	121 868	22 076	-	143 944
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	4 387	-	-	11 492	12 368	28 247	2 246	-	30 493
ZUSAMMEN	325 607	-	-	357 454	401 346	1 084 407	85 311	-	1 169 718
AND. HALB-U. FERTIGERZ.									
91 FAHRZEUGE	-	-	-	7 748	2 270	10 018	38	-	10 056
92 LANDMASCHINEN	-	-	-	1 010	397	1 407	-	-	1 407
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	2 087	-	-	5 765	19 751	27 573	4 038	-	31 611
94 EDM-WAREN U. A.	3 594	-	-	1 386	625	5 605	6 539	-	12 144
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	1 295	-	-	171	2 374	3 840	71	-	3 911
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	-	-	-	93	118	211	-	-	211
97 SONSTIGE WAREN ANG.	6 984	-	1 241	3 484	8 039	19 748	211	-	19 959
ZUSAMMEN	13 930	-	1 241	19 657	33 574	68 402	10 897	-	79 299
BES. TRANSPORTQUETER									
99 BES. TRANSPORTQUETER	16 580	-	-	77 153	32 417	126 150	11 170	-	137 320
INSGESAMT	2 892 833	53 308	38 251	2 207 342	6 328 754	11 520 488	726 380	10 991	12 246 868

4 GÜTERVERKEHR IM JANUAR 1967 NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR				DARUNTER BINNEN- SEEVERKEHR											
	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR		GESAMT- VERKEHR		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		IM GRENZUEBER- SCHREITENDEN VERKEHR	
	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTE GÜETER IN 1000 T																
DEUTSCHLAND																
BUNDESREP. DEUTSCHL.	2 427,7	0,6	16,2	628,8	2 373,0	58,9	5 505,2	1,7	-	-	-	-	-	-	108,1	59,5
DEUTSCHE DEM. REP.	-	52,7	22,1	-	0,6	9,0	84,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	22,3	-	-	227,7	303,9	93,2	647,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	0,4	-	-	43,0	71,6	47,0	161,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,3	7,7	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	2,3	18,8	0,5	21,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	337,0	-	-	1 057,1	3 010,6	319,8	4 724,5	0,4	-	-	-	-	-	-	6,6	9,1
NORWEGEN	0,0	-	-	14,3	17,1	-	31,4	-	-	-	-	-	-	-	14,3	15,1
OESTERREICH	-	-	-	10,3	6,0	-	16,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	-	1,2	0,8	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	1,5	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	104,0	-	-	185,4	459,2	196,4	945,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	19,1	7,2	-	26,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	7,9	-	7,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,5	-	-	19,1	42,5	0,8	63,8	-	-	-	-	-	-	-	18,7	23,3
INSGESAMT	2 892,8	53,3	38,3	2 207,3	6 328,8	726,4	12 246,9	2,2	-	-	-	-	-	-	147,7	107,1

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND																
BUNDESREP. DEUTSCHL.	463,9	0,1	8,3	144,1	514,3	32,5	1 163,3	0,3	-	-	-	-	-	-	14,2	7,7
DEUTSCHE DEM. REP.	-	3,9	5,6	-	0,2	4,0	13,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	5,2	-	-	31,5	81,8	52,1	170,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	0,1	-	-	10,0	13,5	26,2	49,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,1	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	1,1	2,5	0,3	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	51,1	-	-	186,6	550,3	182,2	970,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,6	0,9
NORWEGEN	0,0	-	-	1,2	1,7	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	1,2	1,5
OESTERREICH	-	-	-	1,9	1,0	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	-	0,3	0,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	19,7	-	-	47,9	108,8	116,3	292,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	2,8	0,8	-	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,0	-	-	2,3	5,4	0,4	8,1	-	-	-	-	-	-	-	2,2	2,4
INSGESAMT	540,0	4,0	13,8	429,3	1 283,4	414,4	2 684,9	0,4	-	-	-	-	-	-	18,1	12,5

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND																
BUNDESREP. DEUTSCHL.	191,1	147,0	515,1	229,2	216,7	550,6	211,3	185,9	-	-	-	-	-	-	131,3	129,3
DEUTSCHE DEM. REP.	-	73,8	248,0	-	325,0	449,9	161,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	232,9	-	-	138,3	269,0	559,2	263,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	157,0	-	-	232,5	188,0	558,8	307,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	179,0	155,3	-	156,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	492,2	130,5	557,0	179,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	151,6	-	-	176,4	182,8	569,6	205,3	210,0	-	-	-	-	-	-	90,1	103,0
NORWEGEN	10,0	-	-	81,0	102,2	-	92,5	-	-	-	-	-	-	-	81,0	97,5
OESTERREICH	-	-	-	179,0	175,3	-	177,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	-	233,8	433,0	315,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	172,5	-	172,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	189,4	-	-	258,6	237,0	592,2	309,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	147,0	112,4	-	137,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	165,0	-	165,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	26,0	-	-	118,4	127,7	557,0	127,6	-	-	-	-	-	-	-	117,1	103,3
INSGESAMT	186,7	74,6	361,0	194,5	202,8	570,5	219,2	190,7	-	-	-	-	-	-	122,8	116,9

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE 1) AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
BEFOERDERTE GÜETER IN 1000 T

BUNDESREP. DEUTSCHL.	143,6	0,6	16,2	628,8	2 373,0	58,9	3 221,1	1,4	-	-	-	-	-	-	108,1	59,5
----------------------	-------	-----	------	-------	---------	------	---------	-----	---	---	---	---	---	---	-------	------

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	19,8	0,2	3,4	90,8	340,3	10,3	464,9	0,3	-	-	-	-	-	-	22,2	11,7
----------------------	------	-----	-----	------	-------	------	-------	-----	---	---	---	---	---	---	------	------

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	138,2	250,0	213,0	144,4	142,4	174,7	144,3	200,0	-	-	-	-	-	-	205,7	197,0
----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---	---	---	---	---	---	-------	-------

1) SCHIFFE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.

5 BEFOERDERTE QUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1987

WASSERSTRASSENGEBIET	BEFOERDERTE QUETER						TONNENKILOMETER			GUETER- VERK. - DICHTHE IN 1000 T (TKM : W.STR. LAENGE)	
	LAENGE DER WASSER- STRASSE 1)	IM DURCHG. VERKEHR	ZWISCH. HAEFEN D. GLEICH. W. STR.	NACH HAE- FEN AND. W. STR.	VON HAE- FEN AND. W. STR.	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)
WASSERSTRASSE	KM							IN MILL.	KM		
ELBEGEBIET	942	X	X	X	X	X	X	56,9	4,8	X	X
ELBE, SCHNACKENB. -HBG	146	212,9	-	0,9	1,4	215,2	28,3	21,7	3,6	101,1	148,9
ILMENAU	28	-	-	3,9	1,8	5,7	-	0,1	-	9,0	1,8
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	3,1	6,9	10,0	-	0,6	-	57,4	8,5
TRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	118	80,5	-	3,4	2,4	86,4	5,3	9,6	0,6	110,7	83,2
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	105	66,1	27,9	214,5	127,9	436,4	32,1	15,0	0,2	34,3	142,6
ESTE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	5,2	5,2	-	0,1	-	10,0	5,2
KRUECKAU	12	-	-	-	0,7	0,7	-	0,0	-	12,0	0,7
STOER	50	-	-	0,6	6,6	7,2	-	0,2	-	27,9	4,0
OSTE	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELN-BEDERKESA-KAN	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	40,3	17,5	92,7	66,1	224,5	3,7	9,8	0,4	43,5	89,6
EIDER U. GIESELAU-KAN	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGBIET	591	X	X	X	X	X	X	13,3	0,9	X	X
WESER, H.-MJEND. -MIND.	206	-	-	0,9	11,3	12,2	0,6	0,1	0,0	11,3	0,7
WESER, MINDEN-BREMEN	140	23,1	5,5	4,7	8,5	41,8	2,4	4,7	0,2	111,6	33,4
ALLER, CELLE-HADEMST.	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMST. -WESER	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGR.	83	3,3	123,1	47,3	17,5	191,2	18,9	7,5	0,6	39,1	90,0
HUNTE	26	19,3	-	3,9	16,6	39,8	6,1	1,0	0,1	24,6	37,6
GEEESTE	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEB.	319	X	X	X	X	X	X	55,9	6,6	X	X
MLK, BERGESH. -MINDEN	102	232,3	-	21,7	48,6	302,7	51,5	26,1	3,8	86,1	255,6
ZW. -KAN. OSNABRUECK	14	-	-	1,9	12,1	14,0	1,6	0,2	0,0	14,0	14,0
MLK, MINDEN-BRAUNSCH.	118	185,3	-	40,7	50,2	276,2	29,0	23,9	2,4	86,5	202,5
ZW. -KANAL MISBURG	2	-	-	4,2	3,5	7,7	-	0,0	-	2,0	7,7
ZW. -KAN. HANN. -LINDEN	11	-	-	3,4	6,0	9,4	0,5	0,1	0,0	11,0	9,4
ZW. -KAN. HILDESHEIM	15	-	-	7,5	9,6	17,1	4,3	0,2	0,1	13,3	15,1
ZW. -KAN. SALZGITTER	18	-	-	11,9	22,4	34,3	2,7	0,6	0,0	16,6	31,7
MLK, BRAUNSW. -RUEH.	39	156,7	-	1,8	23,0	181,5	11,6	4,8	0,3	26,4	122,7
WESTDEUTSCH. FANALGEB.	624	X	X	X	X	X	X	95,3	32,0	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	5,1	10,5	15,6	14,2	0,1	0,1	9,0	11,7
RHEIN-HERNE-KANAL	49	216,2	7,8	260,9	155,5	640,3	198,1	20,6	6,0	32,2	420,2
WESEL-DATTELN-KANAL	60	328,6	-	130,7	132,8	592,1	26,4	12,4	44,6	440,4	
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	27,0	32,8	139,1	198,9	67,3	6,4	2,7	31,9	135,1
DEK, DORTM. -DATTELN	21	160,1	-	56,3	125,9	342,3	65,3	4,0	0,9	11,7	190,9
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	308,6	-	4,0	46,5	359,1	81,7	29,6	6,4	82,5	340,5
DEK, BERGESH. -HERBRUM	105	27,5	-	27,5	17,8	72,8	22,2	4,1	1,1	55,7	38,6
DEK, EMS, HERBR. -EMDEN	56	22,5	0,2	8,5	26,3	57,5	37,4	1,9	1,3	32,5	33,4
DOLLART	13	54,1	-	-	-	54,1	37,4	0,7	0,5	13,0	54,1
EMS-VECHTE-KANAL	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR. -KAN.	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	14,5	-	0,1	7,1	21,8	6,1	1,4	0,4	65,9	20,5
EMS-JADE-KANAL	70	-	-	0,8	-	0,8	-	0,1	-	70,0	0,8
RHEINGEBIET	1658	X	X	X	X	X	X	2 453,5	1 457,0	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB	55	429,6	-	81,1	77,7	588,4	483,2	23,1	19,3	39,3	420,0
RHEIN, STRASSB-NEUBGW	60	1 097,2	0,4	134,7	133,5	1 365,9	968,6	70,8	51,2	51,8	1 179,6
RHEIN, NEUBGW. -MANNH.	74	1 080,9	247,0	694,2	1 077,2	3 099,3	1 707,4	135,6	81,6	43,8	1 833,1
RHEIN, MANNH. -BINGEN	99	3 363,2	16,7	61,5	445,1	3 886,5	2 043,7	310,1	174,3	79,8	3 132,5
RHEIN, BINGEN-LUELSO.	139	3 653,4	-	102,7	335,9	4 092,0	2 359,8	516,3	298,8	126,2	3 714,5
LAHN	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	249,7	-	17,9	38,2	305,8	168,5	68,4	39,3	223,6	282,5
SAAR	31	-	-	0,5	0,5	1,0	0,8	0,0	0,0	18,8	0,6
RHEIN, LUELSO. -ORSOY	128	3 549,3	209,6	1 556,2	3 962,9	9 278,0	5 614,7	639,2	389,2	66,9	4 994,0
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	67	8 315,3	5,4	418,0	149,0	8 887,7	5 863,2	559,3	374,8	62,9	8 347,8
SPOY-KANAL 2)	9	-	-	-	2,2	2,2	0,7	0,0	0,0	9,0	2,2
MAIN-DONAU-KANAL	95	-	-	9,1	28,6	37,7	2,6	1,5	0,0	39,8	15,8
MAIN, MD-K. -WUERZBG.	137	37,7	0,7	10,4	30,2	79,0	7,5	5,9	0,4	75,2	43,4
MAIN, WUERZBG. -ASCHBG	164	78,3	-	3,0	86,7	168,0	21,7	13,3	1,2	79,1	81,1
MAIN, ASCHBG. -OFFENB.	46	167,7	-	43,0	142,7	353,4	114,2	10,0	2,2	28,3	217,1
MAIN, OFFENB. -RHEIN	41	342,8	5,2	47,6	442,9	838,6	276,2	24,3	8,0	29,0	592,3
NECKAR, PLOCH. -RHEIN	203	-	8,8	216,7	364,0	589,5	117,0	75,6	16,5	128,2	372,2
RHEIN V. RHEINF. -NL. GRZ.	622	2 282,6	1 161,6	2 365,9	5 499,0	11 309,1	6 539,0	2 254,5	1 389,2	199,4	3 624,6
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	723,8	-	-	-	723,8	657,2	381,8	352,9	527,6	X
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	7,7	6,7	X	X
DONAU, KELH. -REGENSB.	35	-	-	13,3	27,5	40,8	36,0	0,1	0,1	2,1	2,5
DONAU, REGENSB. -VILSH	130	40,8	-	-	3,5	44,4	38,1	5,4	4,8	122,5	41,8
DONAU, VILSH. -OEST. GR	48	44,4	-	-	1,2	45,6	39,4	2,2	1,9	47,5	45,1
GEBIET BERLIN-WEST	105	X	X	X	X	X	X	2,4	0,0	X	X
WASSERSTR. BERLIN-W.	105	-	-	45,3	95,3	140,6	0,4	2,4	0,0	17,0	22,8
GESAMTVERKEHR	4452	X	X	X	X	12 246,9	6 657,3	2 684,9	1 508,0	219,2	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	726,4	658,4	414,4	377,9	570,5	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. 2) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.

A) DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN IST UNZULÄSSIG, WEIL SIE ZU DOPPELZÄHLUNGEN FÜHRT.

6 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1987 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND WASSERSTRASSEN

WASSERSTRASSENGEBIET ----- WASSERSTRASSE	JANUAR 1986		DEZEMBER 1986		JANUAR 1987		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1987 GEGENUEBER	
	1986		1986		INSGESAMT		ANTEIL D. EIN- LADUN- GEN	
	1000 T	%	1000 T	%	1000 T	%	1000 T	%
ELBEGEBIET	1 158,0	1 261,4	592,2	55,3	565,8	48,9-	669,2	53,1-
ELBE, SCHNACKENB.-HGB	8,2	14,6	1,8	23,5	6,5	78,6-	12,8	88,0-
ILMENAU	23,3	17,9	8,4	78,9	14,9	64,1-	9,5	53,3-
ELBE-LUEBECK-KANAL	45,1	48,8	9,8	29,5	35,4	78,4-	39,0	80,0-
TRAVE	-	-	-	-	-	X	-	X
ELBE-SETTENKANAL	28,1	48,6	4,4	44,8	23,7	84,3-	44,2	90,9-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	811,4	903,1	368,3	57,6	443,1	54,7-	534,8	59,3-
ESTE	-	-	-	-	-	X	-	X
LUEHE	-	-	-	-	-	X	-	X
SCHWINGE	-	0,8	-	-	-	X	0,8	X
PINNAU	10,8	10,6	5,2	-	5,6	51,4-	5,3	50,5-
KRUECKAU	2,7	2,8	0,8	14,7	1,9	70,3-	2,0	71,2-
STOER	18,6	16,7	7,2	8,0	11,4	61,3-	9,5	56,9-
OSTE	2,4	-	-	-	2,4	X	-	X
HADELN-BEDERKESA-KAN	-	-	-	-	-	X	-	X
NORD-OSTSEE-KANAL	207,3	197,5	186,3	55,1	21,0	10,2-	11,1	5,7-
EIDER U. GIESELAU-KAN	-	-	-	-	-	X	-	X
SCHLEI	-	-	-	-	-	X	-	X
WESEREGBIET	897,3	916,9	420,3	51,9	477,0	53,2-	496,6	54,2-
WESER, H-MJEND.-MIND.	65,8	76,4	34,8	11,3	31,0	47,2-	41,7	54,6-
WESER, MINDEN-BREMEN	47,8	127,1	38,5	63,5	9,3	19,4-	88,8	69,7-
ALLER, CELLE-HADEMST.	-	-	-	-	-	X	-	X
ALLER, HADEMST.-WESER	-	-	-	-	-	X	-	X
WESER, BREMEN-SEEGR.	754,0	664,2	330,4	57,4	423,6	56,2-	333,8	50,3-
HUNTE	29,8	49,2	16,6	-	13,2	44,3-	32,6	66,3-
GEESTE	-	-	-	-	-	X	-	X
MITTELLANDKANALGEB.	832,0	1 062,6	237,8	34,4	594,1	71,5-	824,8	77,7-
MLK, BERGESH.-MINDEN	181,3	163,6	46,6	37,5	134,7	74,3-	116,9	71,5-
ZW.-KAN. OSNABRUECK	50,2	56,3	14,0	13,3	36,2	72,2-	42,4	75,3-
MLK, MINDEN-BRAUNSCH.	262,4	423,5	82,8	39,4	179,6	68,5-	340,7	80,5-
ZW.-KANAL MISBURG	61,9	50,0	7,4	53,1	54,6	88,2-	42,6	85,3-
ZW.-KAN. HANN.-LINDEN	35,7	20,8	8,7	30,9	27,0	75,7-	12,1	58,2-
ZW.-KAN. HILDESHEIM	86,1	88,5	15,6	38,4	70,5	81,9-	72,9	82,4-
ZW.-KAN. SALZGITTER	93,7	180,1	36,1	37,9	57,6	61,6-	144,0	80,0-
MLK, BRAUNSCHW.-RUEH.	60,6	79,9	26,7	13,8	33,9	56,0-	53,2	66,7-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	2 885,6	2 697,6	1 288,5	47,4	1 597,1	55,4-	1 409,1	52,3-
RUHRWASSERSTRASSE	34,7	40,3	21,3	50,6	13,4	38,7-	19,1	47,3-
RHEIN-HERNE-KANAL	737,7	819,1	397,6	63,9	340,1	46,2-	421,5	51,5-
WESEL-DATTELN-KANAL	496,0	403,7	292,0	54,5	203,9	41,2-	111,7	27,7-
DATTELN-HAMM-KANAL	533,5	476,1	249,4	33,4	284,1	53,3-	226,7	47,7-
DEK, DORTM.-DATTELN	483,1	403,1	188,9	33,3	294,2	61,0-	214,2	53,2-
DEK, DATTELN-BERGESH.	167,5	158,7	51,9	10,3	115,6	69,1-	106,8	67,3-
DEK, BERGESH.-HERBRUM	142,4	138,8	41,1	56,5	101,4	71,2-	97,7	70,5-
DEK, EMS, HERBR.-EMDEN	244,8	193,0	38,5	31,4	206,3	84,3-	154,5	80,1-
DOLLART	-	-	-	-	-	X	-	X
EMS-VECHTE-KANAL	-	-	-	-	-	X	-	X
HAREN-RUETENBR.-KAN.	-	-	-	-	-	X	-	X
KUESTEN-KANAL	45,8	63,4	7,8	8,4	38,1	83,1-	55,6	87,8-
EMS-JADE-KANAL	-	1,4	-	-	-	X	1,4	X
RHEINGEBIET	15 153,3	13 922,8	11 848,6	33,9	3 304,8	21,9-	2 074,2	14,9-
RHEIN, RHEINF.-STRASSB	245,4	179,6	134,3	42,1	111,2	45,3-	45,4	25,3-
RHEIN, STRASSB-NEUBGW	502,6	466,5	298,1	55,0	204,5	40,7-	168,4	36,1-
RHEIN, NEUBGW.-MANNH.	2 643,8	2 664,7	2 277,3	41,8	366,4	13,9-	387,3	14,6-
RHEIN, MANNH.-BINGEN	671,4	616,4	538,2	14,1	133,2	19,9-	78,3	12,7-
RHEIN, BINGEN-LUELSD.	634,0	543,5	445,3	24,6	188,7	29,8-	98,2	18,1-
LAHN	-	-	-	-	-	X	-	X
MOSEL	85,0	82,0	51,7	26,1	33,3	39,2-	30,3	37,0-
SAAR	3,1	2,7	1,0	49,3	2,1	67,8-	1,7	63,2-
RHEIN, LUELSD.-ORSOY	7 277,0	6 119,8	6 045,5	30,6	1 231,5	17,0-	74,3	1,3-
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	1 031,0	973,1	573,7	73,0	457,3	44,4-	399,3	41,1-
SPOY-KANAL 1)	9,2	7,8	2,2	-	7,0	76,6-	5,6	72,4-
MAIN-DONAU-KANAL	114,0	190,2	38,7	26,0	75,3	66,1-	151,6	79,7-
MAIN, MD-K.-WUERZBG.	170,9	266,8	47,8	35,2	123,1	72,1-	219,0	82,1-
MAIN, WUERZBG.-ASCHBG	153,9	207,6	91,8	5,6	62,1	40,4-	115,8	55,8-
MAIN, ASCHBG.-OFFENB.	246,9	213,5	194,9	26,7	52,0	21,1-	18,6	8,8-
MAIN, OFFENB.-RHEIN	645,3	648,1	507,7	11,7	137,6	21,4-	140,4	21,7-
NECKAR, PLOCH.-RHEIN	719,8	740,5	600,5	37,9	119,3	16,6-	140,0	19,0-
DONAUGEBIET	209,8	171,0	50,0	35,3	159,8	76,2-	121,0	70,8-
DONAU, KELH.-REGENSB.	175,5	142,6	45,2	39,0	130,2	74,3-	97,3	68,3-
DONAU, REGENSB.-VILSH	25,9	24,2	3,5	-	22,4	86,4-	20,7	85,4-
DONAU, VILSH.-DEST. GR	8,4	4,2	1,2	-	7,2	85,6-	3,0	71,3-
GEBIET BERLIN-WEST	481,5	520,8	138,0	30,9	343,6	71,4-	382,8	73,6-
WASSERSTR. BERLIN-W.	481,5	520,8	138,0	30,9	343,6	71,4-	382,8	73,6-
INSGESAMT	21 617,6	20 553,1	14 575,4	36,4	7 042,2	32,6-	5 977,7	29,1-

1) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.

7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1967 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.1 VERSAND

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND- WIRTSCH. ERZ.U.AE.	AND.NAH- RUNGS- MITTEL	FESTE MIN. BRENNST.	MINERAL DELER- ZGN.U.AE.	ERZE, METALL- ABFAELLE	EISEN.NE- METALLE	STEINE U.ERDEN	DUENGE MITTEL	CHEM.ER- ZEUGNISSE	AND. HALB-U. FERTIG- ERZ.	BES. TRANSP. QUETER
ELBEGEBIET	327,8	6,3	45,9	3,0	209,7	12,0	3,7	4,3	11,1	30,8	1,0	0
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	11,9	0,6	1,4	-	-	0,5	-	0,4	4,9	4,2	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	213,1	2,8	42,6	3,0	112,8	11,5	3,7	3,9	5,2	26,6	1,0	0
UEBRIGES ELBEGEBIET	102,8	3,0	1,9	-	96,9	-	-	-	1,0	-	-	-
WESEREGEBIET	218,3	15,9	20,9	22,5	47,5	3,3	21,4	27,2	18,2	23,7	3,1	14,7
OBERWESER	3,9	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELWESER	24,5	-	-	-	-	0,5	-	24,0	-	-	-	-
UNTERWESER	189,8	11,9	20,9	22,5	47,5	2,8	21,4	3,2	18,2	23,7	3,1	14,7
MITTELLANDKANALGEB.	82,0	2,7	3,5	17,4	-	14,0	7,5	13,9	22,2	0,5	0,4	-
MLK, WESTL. MINDEN	19,4	-	-	16,9	-	1,9	0,2	0,4	-	-	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	62,6	2,7	3,5	0,5	-	12,1	7,2	13,5	22,2	0,5	0,4	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	612,0	1,4	5,8	347,4	72,2	24,1	26,8	53,9	35,0	39,3	5,7	0,4
RUHRGEBIET	570,7	0,1	1,6	345,3	52,8	23,6	26,8	49,3	31,1	34,2	5,7	0,4
DEK, DATTELN-SEEGR.	40,7	1,4	4,3	1,5	19,4	0,6	-	4,7	3,9	5,1	-	-
JADEGEBIET	0,7	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	4 017,3	116,3	129,0	589,9	896,6	112,7	361,7	983,8	222,5	525,6	45,1	35,1
OBERRHEIN	1 173,8	15,8	31,5	20,8	541,8	20,9	27,2	253,2	109,9	129,8	20,7	2,2
MITTEL RHEIN	199,8	21,5	18,4	0,5	30,3	3,0	22,8	88,6	0,7	0,2	0,8	13,0
MOSEL	13,5	1,5	-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-
SAAR	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 272,3	52,0	67,9	566,1	316,5	57,5	309,2	432,5	72,5	359,9	20,2	18,0
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	143,8	11,3	5,1	-	7,2	15,7	2,4	23,8	39,4	35,6	1,3	1,8
NECKAR	227,6	14,5	6,1	2,4	0,8	15,7	0,2	185,8	-	-	2,2	-
DONAUGEBIET	17,7	0,4	-	5,2	0,7	9,4	2,0	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN-WEST	42,7	0,9	0,8	1,6	-	6,7	1,7	30,7	-	-	0,2	-
INSGESAMT	5 317,7	142,8	205,9	987,0	1 226,7	182,2	424,8	1 113,8	308,9	619,9	55,5	50,2
EINLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	10,3	0,5	9,8	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	10,3	0,5	9,8	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0
WESEREGEBIET	30,8	-	2,1	-	-	1,2	18,1	-	3,9	4,9	0,3	0,3
UNTERWESER	30,8	-	2,1	-	-	1,2	18,1	-	3,9	4,9	0,3	0,3
MITTELLANDKANALGEB.	18,1	-	1,0	5,6	-	2,1	-	2,9	6,0	-	0,4	-
MLK, WESTL. MINDEN	5,6	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	12,5	-	1,0	-	-	2,1	-	2,9	6,0	-	0,4	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	155,5	1,4	4,3	40,1	7,4	5,5	15,3	36,0	16,2	25,5	3,7	0,1
RUHRGEBIET	140,1	0,1	1,0	39,4	5,8	5,5	15,3	31,3	15,1	22,9	3,7	0,1
DEK, DATTELN-SEEGR.	14,8	1,4	3,4	-	1,6	-	-	4,7	1,2	2,7	-	-
JADEGEBIET	0,7	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1 653,0	82,1	68,5	189,0	323,5	37,4	246,1	224,3	146,8	283,5	29,3	22,5
OBERRHEIN	462,1	11,0	13,7	2,0	181,5	2,7	8,9	72,6	77,3	75,7	14,6	1,9
MITTEL RHEIN	96,6	8,7	5,7	0,3	5,3	0,3	19,9	50,5	0,7	0,2	0,8	4,2
MOSEL	3,0	1,0	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-
SAAR	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	1 020,6	48,8	42,2	186,7	135,7	31,4	217,4	88,7	44,9	197,1	12,9	14,8
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	52,4	3,4	3,6	-	1,0	1,1	-	7,0	23,9	10,5	0,3	1,6
NECKAR	21,4	10,1	3,2	-	-	1,9	-	5,5	-	-	0,7	-
DONAUGEBIET	13,1	0,4	-	1,7	0,7	8,3	2,0	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 880,9	84,4	85,7	236,5	331,5	54,6	281,6	263,1	172,9	313,9	33,8	23,0

7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1987 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.2 EMPFANG

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND. NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE,	EISEN, NE-	STEINE	DUENGE	CHEM. ER-	AND.	BES.
		WIRTSCH.	RUNGS-	MIN.	DELER-	METALL-	METALLE	U. ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE	HALB-U.	TRANSP.
		ERZ. U. AE.	MITTEL	BRENNST.	IGN. U. AE.	ABFAELLE					ERZ.	QUETER
AUSLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	264,4	11,7	34,8	1,5	141,1	5,2	6,6	12,8	16,2	30,4	4,0	0,2
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	12,4	-	1,4	-	5,5	-	0,3	2,4	2,8	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	168,4	11,7	14,2	1,5	79,2	5,2	6,3	10,4	5,2	30,4	4,0	0,2
UEBRIGES ELBEGEBIET	83,6	-	19,1	-	56,4	-	-	-	8,1	-	-	-
WESEREGBIET	202,0	12,9	29,3	26,1	60,5	2,2	11,1	12,6	7,6	21,6	3,8	14,4
OBERWESER	30,8	0,6	2,8	1,9	18,9	-	1,7	-	0,6	3,8	0,5	-
MITTELWESER	14,0	-	3,9	-	-	-	-	6,4	2,1	1,6	-	-
UNTERWESER	157,2	12,2	22,6	24,2	41,6	2,2	9,5	6,2	4,8	16,2	3,2	14,4
MITTELLANDKANALGEB.	155,8	3,3	20,5	50,0	57,2	1,4	7,0	6,2	5,3	4,7	0,3	-
MLK. WESTL. MINDEN	41,2	0,9	19,5	2,6	9,1	-	0,7	2,2	3,0	3,2	-	-
MLK. OESTL. MINDEN	114,6	2,4	0,9	47,3	48,1	1,4	6,3	4,0	2,3	1,5	0,3	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	676,5	12,4	31,5	123,0	244,7	99,5	37,3	48,0	16,5	61,8	1,8	-
RUHRGEBIET	578,6	10,7	3,0	110,8	224,5	97,6	34,8	32,0	10,4	52,9	1,8	-
DEK. DATTELN-SEEGR.	90,8	1,7	27,3	12,3	19,9	1,8	2,6	15,5	5,8	4,1	-	-
JADEGEBIET	7,1	-	1,2	-	0,3	-	-	0,5	0,3	4,8	-	-
RHEINGEBIET	7 831,3	182,6	523,5	642,2	2 364,2	2 194,5	224,2	805,9	213,5	607,9	38,6	34,3
OBERRHEIN	1 535,9	16,9	108,9	161,2	676,9	51,7	21,6	188,1	48,9	246,0	9,6	6,1
MITTEL RHEIN	836,4	20,3	84,5	91,6	372,9	12,3	32,6	121,5	60,2	18,9	2,5	19,1
MOSEL	38,2	0,3	0,3	1,3	27,0	1,0	-	-	8,3	-	-	-
SAAR	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	4 349,1	134,4	252,9	143,5	852,8	2 127,7	133,7	342,4	41,8	287,2	25,1	7,6
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	737,0	4,4	33,1	98,7	425,0	2,8	14,1	83,5	38,5	35,5	0,1	1,4
NECKAR	372,9	6,5	44,0	147,3	36,6	-	22,3	70,5	24,1	20,3	1,4	-
DONAUGEBIET	32,3	-	4,6	-	7,0	5,1	9,0	1,3	4,5	0,6	0,2	0
GEBIET BERLIN-WEST	95,3	1,5	-	37,3	46,5	0,8	3,6	5,5	-	-	0	-
INSGESAMT	9 257,7	224,3	644,2	880,1	2 921,1	2 308,6	298,9	892,2	263,5	727,0	48,7	49,0

AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE

ELBEGEBIET	7,2	0,9	2,3	-	-	-	0,2	0,4	2,2	0,1	1,1	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	7,2	0,9	2,3	-	-	-	0,2	0,4	2,2	0,1	1,1	-
WESEREGBIET	21,2	0,3	4,4	-	-	0,5	8,7	0,1	3,2	3,8	0,1	-
OBERWESER	2,8	0,3	1,8	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-
MITTELWESER	1,8	-	0,8	-	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-
UNTERWESER	16,6	-	1,7	-	-	0,5	8,7	0,1	2,2	3,3	0,1	-
MITTELLANDKANALGEB.	24,2	0,5	15,3	-	-	-	2,4	2,1	3,0	0,6	0,3	-
MLK. WESTL. MINDEN	18,1	-	15,3	-	-	-	0,4	-	1,8	0,6	-	-
MLK. OESTL. MINDEN	6,1	0,5	-	-	-	-	1,9	2,1	1,2	-	0,3	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	278,3	9,1	25,9	36,8	103,8	14,1	26,8	12,8	10,5	36,8	1,8	-
RUHRGEBIET	238,3	7,7	2,7	35,2	97,4	13,5	26,1	12,3	6,4	35,1	1,8	-
DEK. DATTELN-SEEGR.	40,1	1,4	23,2	1,5	6,4	0,6	0,8	0,5	4,1	1,6	-	-
RHEINGEBIET	4 060,2	130,0	344,2	162,1	1 230,8	1 373,7	163,3	178,3	126,5	313,3	30,8	17,1
OBERRHEIN	740,0	12,1	73,8	56,8	373,9	18,0	13,0	29,7	25,9	123,7	8,7	4,3
MITTEL RHEIN	375,1	15,9	43,9	24,8	165,9	5,5	18,6	35,6	46,9	10,0	1,5	6,5
MOSEL	21,1	0,3	0,3	-	15,2	-	-	-	5,3	-	-	-
SAAR	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 620,5	94,9	188,2	60,5	517,5	1 349,6	102,4	100,6	28,3	153,6	19,7	5,3
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	230,4	2,6	10,4	11,7	155,5	0,6	6,0	5,3	14,8	22,4	0,1	1,0
NECKAR	94,2	4,5	28,0	8,3	18,0	-	13,3	7,1	10,5	3,7	0,8	-
DONAUGEBIET	28,3	-	4,1	-	5,8	5,1	7,0	1,3	4,5	0,6	0	0
GEBIET BERLIN-WEST	0,4	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 419,8	140,9	396,2	199,3	1 340,4	1 393,4	198,4	195,1	149,9	355,1	34,1	17,1

8 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1987 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN

WASSERSTRASSENGEBIET	JANUAR 1987		JANUAR 1987		INSGESAMT	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) 1987 GEGEN 1986	%
	JANUAR	DEZEMBER	VERSAND	EMPFANG			
	1986	1986					
HAFEN							
ELBEGBIET				TONNEN			
BRUNSBUETTEL	132 427	146 338	99 521	32 880	132 401	26-	X
HAMBURG	762 726	850 355	187 088	140 488	327 576	435 180-	57,1-
KIEL	34 298	24 010	2 234	20 551	22 785	11 513-	33,6-
LUEBECK	32 251	29 737	2 542	4 337	6 879	25 372-	78,7-
WESERGBIET							
BRAKE	132 000	95 201	44 925	5 298	50 223	81 777-	62,0-
BREMEN	373 420	369 390	68 352	90 014	158 366	215 054-	57,6-
BREMERHAVEN	107 180	78 256	24 042	33 130	57 172	49 888-	46,6-
NORDENHAM	140 138	114 503	52 513	4 736	57 249	82 889-	59,1-
OLDENBURG	29 751	49 221	-	16 593	16 593	13 158-	44,2-
MITTELLANDKANALGEB.							
BRAUNSCHWEIG	67 749	106 792	9 267	8 604	17 871	49 878-	73,6-
HANNOVER	75 359	70 831	4 612	17 829	22 441	52 918-	70,2-
HILDESHEIM	60 336	60 528	2 803	9 612	12 415	47 923-	79,4-
MISBURG	61 832	49 963	3 914	3 450	7 364	54 568-	88,1-
OSNABRUECK	50 202	56 340	1 860	12 097	13 957	36 245-	72,2-
PEINE	8 462	64 956	3 354	7 981	11 335	2 873+	34,0+
SALZGITTER-BEDDINGEN	93 718	180 088	13 692	22 383	36 076	57 643-	61,5-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.							
BOTTROP	100 973	31 204	33 534	-	33 534	67 439-	66,8-
CASTROP-RAUXEL	85 590	63 548	18 931	13 874	32 805	52 785-	61,7-
DORSTEN (HERVEST)	37 210	48 207	16 696	1 625	18 321	18 889-	50,8-
DORTMUND	483 128	403 050	63 034	125 858	188 892	294 236-	60,9-
EMDEN	180 354	118 578	6 281	12 036	18 317	162 037-	89,8-
ESSEN	112 784	104 957	283	81 062	81 345	31 439-	27,9-
GELSENKIRCHEN	254 046	394 678	123 230	39 656	162 886	91 160-	35,9-
HAMM	292 570	326 472	9 216	137 112	146 328	146 242-	50,0-
HAMM-BOSSENDORF	177 968	112 381	91 226	-	91 226	86 742-	48,7-
HERNE	14 181	61 727	10 415	-	10 415	3 786-	26,6-
LEER	48 341	40 978	5 829	4 953	10 782	37 559-	77,7-
LUENEN	129 063	64 384	5 194	20 142	25 336	103 727-	80,4-
MARL-BRASSERT	134 891	128 752	27 627	32 036	59 663	75 228-	55,8-
MUELHEIM/RUHR	34 678	40 338	10 783	10 505	21 288	13 390-	38,6-
MUENSTER	111 210	118 741	235	34 226	34 461	76 749-	69,0-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	87 379	66 927	10 384	84 166	94 550	7 171+	8,2+
WANNE-EICKEL	132 605	125 522	56 199	1 632	57 831	74 774-	56,4-
RHEINGEBIET							
ANDERNACH	189 458	160 683	48 997	71 695	120 692	68 766-	36,3-
ASCHAFFENBURG	105 240	86 402	2 497	79 445	81 942	23 298-	22,1-
BAMBERG	26 776	49 903	4 678	9 255	13 933	12 843-	48,0-
BINGEN	46 207	48 050	-	32 805	32 805	13 402-	29,0-
BREISACH	67 539	34 047	17 462	22 931	40 393	27 146-	40,2-
BRDHL	22 719	23 830	5 886	1 407	7 293	15 426-	67,9-
DUESSELDORF	285 667	250 905	41 926	194 206	236 132	49 535-	17,3-
DUISBURGER HAEFEN	4 588 396	3 780 819	1 060 216	2 571 742	3 631 958	956 438-	20,8-
DAR.: HOMBERG	318 792	203 919	210 079	29 380	239 459	76 333-	24,2-
RHEINHAUSEN	421 906	279 637	4 894	296 182	301 076	120 830-	28,6-
WALSUM	202 668	173 429	196 307	31 977	228 284	25 616+	12,6+
EMMERICH	62 868	12 723	62 092	74 815	11 947+	19,0+	19,0+
FRANKFURT	407 056	412 934	52 333	245 726	298 059	108 997-	26,8-
GERNSHEIM	45 769	46 816	2 152	40 724	42 676	2 893-	6,3-
GUSTAVSBURG	46 432	36 788	29 664	31 530	61 194	14 762+	31,8+
HANAU	99 848	112 163	48 457	63 661	112 118	12 270+	12,3+
HEILBRONN	447 864	372 894	200 583	173 084	373 667	74 197-	16,6-
KARLSRUHE	841 946	829 080	405 336	363 378	768 714	73 232-	8,7-
KEHL	165 002	179 778	36 973	120 744	157 717	7 285-	4,4-
KOBLENZ	113 876	97 283	682	103 859	104 541	9 035-	8,0-
KOELN	952 663	883 071	295 957	564 142	863 099	89 564-	9,4-
KREFELD-UERDINGEN	318 904	240 907	70 832	200 646	271 478	47 426-	14,9-
LAHNSTEIN	47 192	38 134	5 472	37 243	42 715	4 477-	9,5-
LEVERKUSEN	155 755	139 502	42 335	131 936	174 271	18 516+	11,9+
LUDWIGSHAFEN	740 761	747 775	226 211	489 777	715 988	24 773-	3,3-
MAINZ	309 178	268 823	33 571	226 478	260 049	49 129-	15,9-
MANNHEIM	618 513	625 789	143 751	346 726	490 477	128 036-	20,7-
NEUSS	450 883	349 518	140 439	285 936	426 375	24 508-	5,4-
NEUWIED	29 087	27 845	2 843	9 988	12 511	16 576-	57,0-
OFFENBACH	72 139	56 820	3 343	58 791	62 134	10 005-	13,9-
ORSY	211 349	136 228	27 319	109 408	136 727	74 622-	35,3-
RHEINBERG-OSSENBERG	248 777	141 338	147 910	7 320	155 230	93 547-	37,6-
SCHWEINFURT	34 103	28 609	1 600	2 670	4 270	29 833-	87,5-
SPEYER	103 214	74 942	26 187	41 331	67 518	35 696-	34,6-
STUTTGART	113 412	129 688	18 684	68 262	86 946	26 466-	23,3-
WEIL	40 516	40 756	2 952	44 001	46 953	6 437+	15,9+
WESEL	37 799	44 703	14 214	55 360	69 574	31 775+	84,1+
WESSELING	244 823	262 577	156 753	102 849	259 602	14 779+	6,0+
WIESBADEN	72 118	82 946	3 023	53 753	56 776	15 342-	21,3-
WORMS	87 475	100 547	7 637	54 160	61 797	25 678-	29,4-
WUERZBURG	71 175	74 401	2 201	26 150	28 351	42 824-	60,2-
DONAUGEBIET							
REGENSBURG	162 602	136 419	17 668	26 207	43 875	118 727-	73,0-
GBIET BERLIN-WEST							
BERLIN (WEST)	481 547	520 812	42 656	95 317	137 973	343 574-	71,3-

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
----- QUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
	GESAMTVERKEHR								
EMMERICH (NIEDERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	154,5	-	128,5	26,0	150,9	-	102,5	48,1	305,4
DAR. GETREIDE (01)	135,7	-	110,6	25,0	144,8	-	96,7	48,1	280,4
AND. NAHRUNGSMITTEL	520,9	-	487,5	33,4	84,7	-	75,8	8,9	605,6
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	318,3	-	281,7	36,5	210,9	2,5	207,8	0,6	529,2
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	280,9	-	245,6	35,4	201,9	2,5	199,4	-	482,9
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 898,4	-	1 679,6	218,7	53,4	-	53,4	-	1 951,8
ERZE, METALLABFAELLE	2 168,6	-	2 120,7	47,9	55,6	-	54,0	1,6	2 224,3
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	2 137,3	-	2 091,6	45,8	5,7	-	5,5	0,2	2 143,0
EISEN, NE-METALLE	276,4	-	205,6	70,8	347,6	-	320,5	27,1	623,9
STEINE U. ERDEN	226,2	-	209,2	16,9	537,3	4,1	507,1	26,1	763,5
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	80,8	-	69,8	11,0	384,0	4,1	355,1	24,8	464,8
DUENGEMITTEL	222,2	-	204,9	17,3	133,7	1,6	118,6	13,5	356,0
CHEM. ERZEUGNISSE	476,6	-	404,7	71,8	362,9	1,9	337,6	23,3	839,4
AND. HALB-U. FERTIGERZ	23,9	-	20,4	3,4	24,8	-	19,4	5,4	48,6
BES. TRANSPORTQUETER	58,7	-	52,7	6,0	81,7	-	77,0	4,7	140,5
INSGESAMT	6 344,6	-	5 795,7	548,8	2 043,6	10,1	1 874,1	159,4	8 388,1
RUETENBROCK (HAREN-R.-KANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	63,4	8,2	13,6	41,7	27,3	1,1	3,0	23,3	90,8
DAR. GETREIDE (01)	61,1	7,0	12,4	41,7	24,5	0,5	2,5	21,6	85,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	27,3	6,4	14,3	6,6	36,6	8,3	2,4	25,9	63,9
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	48,6	2,2	12,6	33,8	48,6
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	41,6	0,9	6,9	33,8	41,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	25,6	-	25,6	-	403,8	36,0	136,9	230,8	429,4
ERZE, METALLABFAELLE	4,1	1,4	1,0	1,7	44,4	34,3	5,1	5,0	48,5
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,2	-	-	0,2	3,7	2,0	-	1,7	3,9
EISEN, NE-METALLE	23,6	18,5	3,2	1,9	96,8	4,1	23,6	69,0	120,3
STEINE U. ERDEN	272,4	167,6	77,3	27,5	32,3	13,6	4,6	14,1	304,7
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	246,8	144,0	77,0	25,7	21,6	11,7	-	9,9	268,4
DUENGEMITTEL	18,2	-	0,5	17,7	16,9	1,0	0,7	15,3	35,1
CHEM. ERZEUGNISSE	28,6	-	11,1	17,6	108,6	26,8	19,8	62,0	137,2
AND. HALB-U. FERTIGERZ	5,2	0,7	0,3	4,2	8,6	2,9	0,2	5,5	13,8
BES. TRANSPORTQUETER	4,6	0	0,6	4,0	6,7	0,3	-	6,4	11,3
INSGESAMT	473,0	202,7	147,4	123,0	830,5	130,6	208,8	491,1	1 303,6

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1967 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE / UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCHGANGSVERKEHR	
----- QUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
	GESAMTVERKEHR								
PASSAU (DONAU)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	5,4	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	4,0	-	4,0	-	4,0
MINERALOELERZGN. U. AE.	11,2	-	11,2	-	0,7	-	0,7	-	11,9
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,9	-	0,9	-	8,3	-	8,3	-	9,2
EISEN, NE-METALLE	12,3	-	12,3	-	0,3	-	0,3	-	12,6
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2
DUENGEMITTEL	9,1	-	9,1	-	-	-	-	-	9,1
CHEM. ERZEUGNISSE	2,7	-	2,7	-	-	-	-	-	2,7
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	42,8	-	42,8	-	13,3	-	13,3	-	56,1
GUEDINGEN (SAAR)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	0,5	-	0,5	-	0,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	0,5	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	0,5	-	0,5	-	0,5	-	0,5	-	1,0
PERL/APACH (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	55,1	-	32,5	22,5	2,7	-	-	2,7	57,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	12,1	-	7,9	4,1	1,2	-	0,4	0,7	13,3
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	1,2	-	1,2	-	53,5	-	45,7	7,8	54,7
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	43,4	-	36,4	7,0	44,6
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	15,2	-	1,9	13,3	15,2
EISEN, NE-METALLE	32,8	-	14,1	18,7	1,2	-	-	1,2	34,0
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	28,9	-	27,3	1,5	1,4	-	-	1,4	30,3
DUENGEMITTEL	0,7	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7
CHEM. ERZEUGNISSE	1,3	-	-	1,3	-	-	-	-	1,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	132,1	-	83,8	48,3	117,4	-	50,2	62,2	249,5

9 GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1987 NACH GUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE / UEBERGANGSSTELLE ----- GUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCHGANGSVERKEHR	
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
GESAMTVERKEHR									
MERTERT (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	1,0 1,0	- -	1,0 1,0	- -	- -	- -	- -	- -	1,0 1,0
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	0,4	-	-	0,4	0,4
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	1,1 1,1	- -	1,1 1,1	- -	8,1 8,1	- -	4,6 4,6	3,5 3,5	9,2 9,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	2,6	-	-	2,6	2,6
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	2,3	-	1,0	1,3	2,3
EISEN, NE-METALLE	4,8	-	1,0	3,8	1,4	-	0,8	0,5	6,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	13,2 6,5	- -	13,2 6,5	- -	18,5 16,2	- -	16,7 14,3	1,8 1,8	31,7 22,7
DUENGEMITTEL	0,9	-	0,9	-	0,9	-	-	0,9	1,7
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	4,4	-	0,1	4,3	-	-	-	-	4,4
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	25,3	-	17,2	8,2	34,2	-	23,2	11,1	59,6
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	4,3 4,3	0,3 0,3	4,0 4,0	- -	- -	- -	- -	- -	4,3 4,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,7	0,3	-	0,4	-	-	-	-	0,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	5,5 0,9	1,6 0,9	3,9 -	- -	31,5 31,5	31,5 31,5	- -	- -	37,0 32,3
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,4 -	0,4 -	- -	- -	0,8 -	- -	- -	0,8 -	1,2 -
EISEN, NE-METALLE	11,0	1,3	6,2	3,5	2,7	1,5	0,6	0,6	13,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	3,6 -	- -	2,7 -	0,8 -	0,9 -	0,5 -	- -	0,4 -	4,5 -
DUENGEMITTEL	3,3	-	0,5	2,8	-	-	-	-	3,3
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	28,6	3,8	17,3	7,5	35,9	33,5	0,6	1,8	64,5
SCHNACKENBURG (ELBE)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,7 0,7	- -	0,7 0,7	- -	0,2 -	- -	0,2 -	- -	0,9 0,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,6	0,6	-	-	26,8	-	26,8	-	27,4
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	- -	- -	- -	- -	2,6 2,6	2,6 2,6	- -	- -	2,6 2,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	0,6	-	0,6	-	49,5	49,5	-	-	50,1
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	4,4 -	4,4 -	- -	- -	15,1 15,1	- -	15,1 15,1	- -	19,5 15,1
EISEN, NE-METALLE	4,2	1,3	2,9	-	2,0	1,9	0,2	-	6,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	5,2 2,2	2,4 1,2	2,8 1,0	- -	0,6 -	0,6 -	- -	- -	5,7 2,2
DUENGEMITTEL	2,2	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,7	0,2	1,4	-	0,1	-	0,1	-	1,7
BES. TRANSPORTGUETER	0,8	-	0,8	-	0,1	-	0,1	-	0,9
INSGESAMT	20,3	8,8	11,5	-	97,0	54,5	42,5	-	117,3

9 GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1987 NACH GUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS	IM DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH	IM DURCHGANGSVERKEHR			
----- GUETERABTEILUNG	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFFN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCHGANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCHGANGS- VERKEHR	INSGESAMT
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
EMMERICH (NIEDERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	21,9	-	19,5	2,4	25,3	-	18,6	6,7	47,2
DAR. GETREIDE (01)	16,6	-	14,2	2,4	19,7	-	13,1	6,7	36,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	126,6	-	124,6	1,9	24,3	-	22,9	1,4	150,8
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	153,3	-	150,3	3,0	78,1	2,5	78,6	-	231,4
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	138,6	-	135,6	3,0	76,6	2,5	74,1	-	215,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	648,8	-	637,4	8,4	10,5	-	10,5	-	656,3
ERZE, METALLABFAELLE	889,3	-	881,2	8,1	19,0	-	19,0	-	906,3
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	881,8	-	873,7	8,1	1,5	-	1,5	-	883,3
EISEN, NE-METALLE	31,7	-	30,9	0,8	78,8	-	76,9	1,9	110,5
STEINE U. ERDEN	74,1	-	71,6	2,5	41,6	3,4	36,0	2,1	115,7
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	27,1	-	25,7	1,4	13,4	3,4	8,6	1,3	40,8
DUENGEMITTEL	61,7	-	55,5	6,2	36,4	1,2	34,1	1,2	98,2
CHEM. ERZEUGNISSE	143,1	-	140,8	2,4	158,2	1,9	156,3	-	301,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	5,0	-	5,0	-	6,7	-	6,7	-	11,7
BES. TRANSPORTGUETER	24,7	-	24,7	-	25,2	-	25,2	-	49,8
INSGESAMT	2 177,2	-	2 141,4	35,7	504,0	9,0	481,8	13,2	2 681,2
RUETENBROCK (HAREN-R.-KANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	12,2	1,7	5,2	5,4	3,4	-	1,2	2,2	15,6
DAR. GETREIDE (01)	10,9	1,0	4,5	5,4	3,4	-	1,2	2,2	14,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	6,5	2,0	3,2	1,4	3,2	0,2	1,9	1,1	9,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	10,4	1,8	2,6	5,9	10,4
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	7,8	0,9	1,0	5,9	7,8
MINERALOELERZGN. U. AE.	13,6	-	13,6	-	70,2	17,6	42,1	10,4	83,8
ERZE, METALLABFAELLE	2,3	1,4	1,0	-	34,1	29,5	4,6	-	36,4
DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	2,0	2,0	-	-	2,0
EISEN, NE-METALLE	15,7	14,3	1,5	-	14,4	0,5	12,0	1,9	30,1
STEINE U. ERDEN	179,4	107,9	69,2	2,3	9,1	4,7	1,5	2,9	188,5
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	170,1	98,9	66,9	2,3	5,6	3,6	-	1,9	175,7
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	9,0	1,0	0,3	7,7	9,0
CHEM. ERZEUGNISSE	2,4	-	1,2	1,2	13,0	2,5	6,8	3,7	15,5
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,6	0,5	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,8
BES. TRANSPORTGUETER	0,1	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
INSGESAMT	233,0	127,7	95,0	10,3	166,9	57,9	73,2	35,6	399,9

9 GÜETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1987 NACH GÜETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM	
----- GÜETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR	
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
PASSAU (DONAU)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,5	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	2,3	-	2,3	-	2,3
MINERALÖLERZGN. U. AE.	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	2,3	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3,4	-	3,4	-	2,3	-	2,3	-	5,6
QUEDINGEN (SAAR)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	0,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	0,2
PERL/APACH (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	19,1	-	13,7	5,4	-	-	-	-	19,1
AND. NAHRUNGSMITTEL	5,5	-	4,5	1,0	-	-	-	-	5,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	1,2	-	1,2	-	35,3	-	35,3	-	36,5
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	2,3	-	0,9	1,4	2,3
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	13,4	-	7,0	6,3	13,4
EISEN, NE-METALLE	6,3	-	4,3	2,0	6,8	-	1,9	4,9	6,8
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	17,5	-	17,5	-	-	-	-	-	17,5
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	49,6	-	41,2	8,4	51,0	-	43,2	7,8	100,6

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1987 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- QUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
MERTERT (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,5	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. . -BRIKETS (21)	1,1	-	1,1	-	4,6	-	4,6	-	5,8
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- . NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	1,0
EISEN, NE-METALLE	0,4	-	0,4	-	0,8	-	0,8	-	1,3
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	8,0	-	8,0	-	18,0	-	16,7	1,3	26,0
DUENGEMITTEL	0,9	-	0,9	-	0,9	-	-	0,9	1,7
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	10,8	-	10,8	-	25,4	-	23,2	2,2	36,2
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	3,4	0,3	3,0	-	-	-	-	-	3,4
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. . -BRIKETS (21)	5,5	1,6	3,9	-	31,1	31,1	-	-	36,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- . NE-M. ERZE (41, 45)	0,4	0,4	-	-	-	-	-	-	0,4
EISEN, NE-METALLE	2,3	1,0	1,3	-	1,5	1,5	-	-	3,8
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,6	-	0,7	0,8	0,5	0,5	-	-	2,1
DUENGEMITTEL	0,5	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	13,8	3,5	9,5	0,8	33,1	33,1	-	-	47,0
SCHNACKENBURG (ELBE)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,7	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,6	0,6	-	-	0,2	-	0,2	-	0,8
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. . -BRIKETS (21)	-	-	-	-	2,6	2,6	-	-	2,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	0,6	-	0,6	-	49,5	49,5	-	-	50,1
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- . NE-M. ERZE (41, 45)	4,4	4,4	-	-	0,4	-	0,4	-	4,8
EISEN, NE-METALLE	1,3	1,3	-	-	1,9	1,9	-	-	3,1
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2,4	2,4	-	-	0,6	0,6	-	-	2,9
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	10,1	8,8	1,3	-	55,1	54,5	0,6	-	65,2

10 GÜTERVERKEHR AN AUSGEWÄHLTEN SCHLEUSEN IM JANUAR 1987

1 000 T

SCHLEUSE VERKEHRSRICHTUNG	INGESAMT	GETREIDE	DARUNTER							DUENGE- MITTEL
			FESTE MINERAL- BRENN- STOFFE	MINERAL- OEL- -ERZEUGN., BENZOL	ERZE, METALL- ABFÄLLE	EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG	SAND, KIES, BIMS, TON	STEINE U.A. ROHMI- NERALIEN, SALZ		
			GUETERHAUPTGRUPPE, NR. 21-23	31-34,83	41,45,46	51-55	61	62,63,65	71,72	
GEESTHACHT (ELBE)	167,9	8,4	4,5	79,4	16,3	7,1	9,0	1,8	6,9	
ZU BERG	121,0	1,6	3,0	77,8	11,2	1,2	-	-	1,7	
ZU TAL	46,9	6,8	1,5	1,6	5,2	6,0	9,0	1,8	5,2	
LAUENBURG (ELBE-LUBBECK-KANAL)	22,3	1,5	0,7	6,7	-	0,3	3,3	1,2	4,4	
VON DER ELBE	13,7	0,4	0,7	5,1	-	0,3	-	1,2	4,4	
ZUR ELBE	8,6	1,1	-	1,6	-	-	3,3	-	-	
ANDERTEN (MITTELLANDKANAL)	274,7	16,2	130,4	9,7	22,3	24,6	3,3	18,4	26,0	
NACH OSTEN	165,0	4,1	120,3	4,6	7,4	3,6	0,9	0,8	17,1	
NACH WESTEN	109,7	12,1	10,0	5,1	14,9	21,0	2,4	17,6	8,9	
MINDEN (MITTELLANDKANAL)	27,0	1,9	11,5	-	3,7	0,1	-	1,6	4,4	
VON DER WESER	7,8	-	7,8	-	-	0,1	-	-	-	
ZUR WESER	19,2	1,9	3,7	-	3,7	-	-	1,6	4,4	
BREMEN (WESER)	25,1	1,9	8,1	0,2	4,1	-	1,7	1,6	3,9	
ZU BERG	11,8	-	7,8	0,2	-	-	-	-	2,0	
ZU TAL	13,3	1,9	0,3	-	4,1	-	1,7	1,6	2,0	
OLDENBURG (KUESTENKANAL)	64,5	-	19,5	3,9	1,7	0,8	0,8	5,1	6,9	
VON DER WESER	31,8	-	-	-	1,6	0,8	0,8	4,3	4,4	
ZUR WESER	32,7	-	19,5	3,9	0,1	-	-	0,8	2,5	
HERBRUM (DORTMUND-EMS-KANAL)	55,8	-	9,4	10,7	3,5	-	1,9	3,8	8,7	
ZU BERG	24,4	-	2,5	3,6	2,0	-	-	0,8	4,1	
ZU TAL	31,5	-	6,9	7,1	1,5	-	1,9	3,0	4,7	
MUENSTER (DORTMUND-EMS-KANAL)	479,6	14,0	191,8	76,3	21,7	26,1	9,1	25,0	55,5	
AUS RICHTUNG EMDEN	34,2	1,1	1,4	13,6	1,1	0,9	-	0,8	4,8	
NACH RICHTUNG EMDEN	68,3	-	27,0	21,1	0,3	-	6,5	0,6	6,5	
VOM MITTELLANDKANAL	149,0	10,9	36,7	2,4	14,6	20,8	2,5	20,5	22,1	
ZUM MITTELLANDKANAL	228,1	2,0	126,8	39,1	5,6	4,4	0,1	3,1	22,1	
DATTELN (WESEL-DATTELN-KANAL)	470,0	8,3	120,4	74,3	105,9	33,6	27,2	15,0	33,2	
NACH OSTEN	361,6	1,9	104,7	66,8	98,3	12,6	19,8	1,9	17,3	
NACH WESTEN	108,4	6,4	15,7	7,5	7,6	20,9	7,4	13,0	15,9	
FRIEDRICHSFELD (WESEL-DATTELN-KANAL)	559,8	9,2	132,3	95,1	105,9	33,6	43,5	20,2	32,6	
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	19,6	0,5	1,1	9,9	-	-	3,3	1,7	0,3	
AUS RICHTUNG TAL	332,7	2,1	61,0	78,9	98,3	12,6	17,2	2,7	17,0	
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	65,0	-	48,2	-	-	0,1	10,5	2,7	-	
IN RICHTUNG TAL	142,5	6,5	22,1	6,3	7,6	20,9	12,6	13,0	15,3	
SCHLEUSE VII (RHEIN-HERNE-KANAL)	350,9	8,9	117,9	70,5	18,9	26,6	14,6	33,0	34,3	
NACH OSTEN	184,8	3,2	69,7	57,1	5,2	7,1	5,7	20,9	9,7	
NACH WESTEN	166,2	5,7	48,2	13,4	13,7	19,5	8,9	12,1	24,5	
SCHLEUSE I (RHEIN-HERNE-KANAL)										
U. RUHRSCHELEUSE	632,4	12,4	124,5	237,2	28,4	55,8	17,7	47,8	44,0	
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	130,2	2,7	9,2	70,9	2,5	7,1	8,8	15,8	4,0	
AUS RICHTUNG TAL	124,0	4,8	3,2	67,4	1,0	13,4	-	5,8	1,0	
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	273,1	4,1	95,8	76,0	17,4	17,5	4,2	12,2	21,3	
IN RICHTUNG TAL	105,0	0,8	16,4	23,0	7,6	17,8	4,7	14,1	17,7	
KOBLENZ (MOSEL)	297,6	-	64,5	59,3	39,1	40,7	14,7	20,5	9,6	
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	23,4	-	-	15,4	1,2	-	3,0	2,4	1,1	
AUS RICHTUNG TAL	161,2	-	62,4	42,5	37,8	2,3	2,0	2,1	7,0	
VON KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	24,6	-	2,1	0,6	-	6,0	9,6	-	-	
IN RICHTUNG TAL	87,4	-	-	-	-	32,2	-	16,1	0,8	
NACH KOBLENZ	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	
KOSTHEIM (MAIN)	860,6	-	102,6	410,3	40,3	22,8	53,9	52,0	87,0	
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	235,3	-	2,5	145,7	1,2	4,0	34,3	36,2	6,7	
AUS RICHTUNG TAL	468,4	-	94,9	257,4	14,2	13,2	11,2	4,1	36,0	
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	39,1	-	3,1	1,2	11,3	4,7	-	3,6	3,0	
IN RICHTUNG TAL	117,9	-	2,1	6,0	13,7	0,9	8,4	8,2	41,3	
FEUDENHEIM (NECKAR)	605,1	-	129,5	36,2	17,4	20,6	53,5	230,3	25,3	
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	73,1	-	1,0	7,3	-	6,9	44,0	1,7	4,1	
AUS RICHTUNG TAL	269,2	-	128,5	28,1	2,4	13,5	9,5	7,3	21,2	
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	68,4	-	-	-	8,7	-	-	58,5	-	
IN RICHTUNG TAL	194,4	-	-	0,8	6,3	0,2	-	162,9	-	
IFFEZHEIM (RHEIN)	1 344,0	111,5	62,7	446,3	75,5	127,0		286,7	48,7	
ZU BERG	858,6	32,3	61,3	414,7	70,1	99,4		16,0	17,3	
ZU TAL	485,4	79,2	1,4	31,6	5,4	27,6		270,7	31,3	

QUELLE: BUNDESANSTALT FUER WASSERBAU

11 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1987	
		V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 728	96 601	85 404	-	2 512	-	-	116 329	107 644
HAMBURG	-	169 574	128 595	23 433	4 727	21 725	7 166	214 732	140 488
NIEDERSACHSEN	25 662	165 311	150 608	580	1 218	39 987	86 630	231 540	264 118
BREMEN	46 497	43 917	72 767	-	-	3 427	3 880	93 841	123 144
NORDRHEIN-WESTFALEN	536 783	691 936	253 123	-	17 924	1 511 024	4 244 022	2 739 743	5 051 852
HESSEN	21 522	52 647	377 089	-	-	61 986	307 616	136 155	706 227
RHEINLAND-PFALZ	137 772	134 519	419 141	-	5 597	267 806	705 273	540 097	1 267 783
BADEN-WÜRTTEMBERG	149 245	570 812	312 054	-	-	277 360	841 935	997 417	1 303 234
BAYERN	700	13 718	74 026	-	-	21 553	119 978	35 971	194 704
SAARLAND	-	-	-	-	-	2 338	5 327	2 338	5 327
BERLIN (WEST)	-	15 889	82 117	29 295	6 273	136	6 927	45 320	95 317
BUNDESGEBIET	937 909	1 954 924	1 954 924	53 308	38 251	2 207 342	6 328 754	5 153 483	9 259 838

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.